gesehen, aber er hoffe, sie alle im Jenseits wiederzusehen. Während des Chorals sank er erst in seinen Stuhl zurück und fiel dann vorwärts mit dem Kopf auf die Brüstung der Kanzel. Er wurde sofort nach der Sakristei getragen, aber die ärztliche Hilfe kam zu spät, denn der Geistliche war einem Schlaganfall erlegen.

Handel und Industrie.

Wolle.

Antwerpen, 20. August. Terminnotirungen. Contract B. Lo-Plats-Kammzug. August 4,75 Frcs., September 4,75 Frcs., Oktober 4,77½ Frcs., November 4,80 Frcs., Dezember 4,82½ Frcs., Januar 4,8[illegible] Frcs. — Umsatz: 130 000 Kg. — Stimmung: Behauptet. — Umsatz von greifbarer Waare: 108 B. Schweißwolle.

Baumwolle.

Liverpool, 20. August. Umsatz: 7,00 B., davon für Speculation und Export 500 B. verkauft. Amerikaner stetig, 1/32 höher, ostindische unverändert. Lieferungen: Sehr stetig. August 4.45/64—4.46/64 Käufer. August-September 4.40/64 Verkäufer, Oktober-November 4.25/64 Käufer, Dezember-Januar 4.21/64 Verkäufer, Februar-März 4.2[illegible]/64 Käufer.

Bremen, 20. August. Baumwolle stetig. Upland middling loco 46¾ Pf.

New-York, 19. August. Erster Bericht. Amerikanische auf Lieferung eröffnete stetig. August 8.46 (8.48 Oktober 7.87 (7,87), Januar 7,81 (7,82) März 7,80 (7,80 - Zweiter Bericht: Amerikanische auf Lieferung August 8.48, Oktober 7.88 Januar 7.83 März 7.81. Die heutigen Ankünfte in allen Häfen werden auf 6000 Ballen geschätzt. — Dritter Bericht: Amerikanische auf Lieferung stetig. August 8,50, Oktober 7,88, Januar 7,83, März 7,81.

Kaffee.

Hamburg, 20. August, 3 Uhr. August 29,75, September 29,50, Oktober 29,75, November 30,00, Dezember 30,25, Januar 30,50, Februar 30,75, März 31,00, April 31,50, Mai 31,75, Juni 32,00, Juli 32,25 Behauptet.

Bremen, 20. August Kaffee fester.

Zucker.

Magdeburg, 20. August. Zucker. Kornzucker 88 proc. Rendement 7,10—7,37½ M., Nachproducte 75 proc. Rendement 5,30—5,60 M. Tendenz: Ruhig. — Krystallzucker I 27,57½ M. Brodraffinade I 27,82½ M., gemahlene Raffinade mit Faß 27 57½ M., gemahlene Melis I mit Faß 27.07½ M.

Petroleum.

Hamburg, 19 August. Petroleum. Standard white loco 6,60. Tendenz: Steitg.

Getreide und Futtermittel.

Hamburg, 19. August. Weizen ruhig, holsteinischer und mecklenburgischer —, Hard Winter Nr. 2 August Abladung 124. — Roggen fest, russischer fest, 9 Pud 20/25 August-Abladung 103, holsteinischer und mecklenburgischer —. — Mais stetig, 124, runder 100 — Hafer stetig — Gerste fest — Rüböl ruhig, loco 53.

New-York 20. August (Anfang). Weizen September 74⅛ fest Mais September 59¼ fest.

Chicago, 20 August (Anfang). Weizen September 70⅝, Mais September 52⅛. Schmalz September 10 42½.

Zahlungseinstellungen. Konkurs wurde eröffnet: über das Vermögen des Fleischermeisters Friedrich Karl Müller in Möckern, über den Nachlaß des Kaufmanns G. Fr. Bernstein in Dresden, über den Nachlaß des Kaufmanns Robert Eduard Wilhelm Zaeuner in Zwickau und über den Nachlaß der Stellenvermittlerin Auguste Louise Bertha gesch. Bärwinkel gesch. gew. Bärwinkel geb. Polenz in Leipzig.

Wechsel. — Diskont.

Amsterdam 100 fl. h.	3 %	k. S.	p. 8 T.	168,75 G.
		l. S.	p. 2 M.	167 90 G.
Brüssel und Antwerpen 100 Francs	3 %	k. S.	p. 8 T.	81,20 G.
		l. S.	p. 3 M.	80.80 G.
Italienische Plätze 100 Lire	5 %	k. S.	p. 10 T.	100 40 G.
		l. S.	p. 2 M.	
Schweizer Plätze 100 Frcs	3½%	k. S.	p. 10 T.	1,05 G.
London 1 Pfd Sterl.	3 %	k. S.	p. 8 T.	20,46 G.
		l. S.	p. 3 M.	20,32 G.
Madrid und Barcelona 100 Pesetas	5 %	k. S.	p. 14 T.	
		l. S.	p. 2 M.	
Paris 100 Francs	3 %	k. S.	p. 8 T.	81 25 G.
		l. S.	p. 3 M.	80,80 G.
Petersburg 100 Rubel	4½%	k. S.	p. 8 T.	—
		l. S.	p. 3 M.	—
Warschau 100 Rubel	5½%	k. S.	p. 8 T.	—
Wien 100 Kr. Oe. W.	3½%	k. S.	p. 8 T.	85,25 G.
		l. S.	p. 3 M.	84 60 G.

Deutsche Reichsbank: Diskont 3%. — Lombard-Z. F. 4%.

Notirungen der Produktenbörse in Chemnitz vom 19. August.

Marktpreise.

Chemnitz, am 20. August 1902.

		pro 50 Kilo.		
Weizen, fremde Sorten,	8 M. 65 Pf.	bis 9 M. — Pf.		
„ sächsischer,	8 „ 75 „	„ 9 „ — „		
„ „ neuer	8 „ 25 „	„ 8 „ 40 „		
Roggen, niederländ. neuer	7 „ 50 „	„ 7 „ 75 „		
„ preußischer neuer	7 „ 50 „	„ 7 „ 75 „		
„ hiesiger, „	7 „ 0 „	„ 7 „ 50 „		
„ fremder,	— „ — „	„ — „ — „		
Gerste, Brau-, fremde,	— „ — „	„ — „ — „		
„ sächsische,	— „ — „	„ — „ — „		
„ Futter-	7 „ 10 „	„ 7 „ 40 „		
Hafer, inländischer alter	8 „ 80 „	„ 9 „ — „		
„ ausländischer, „	8 „ 40 „	„ 8 „ 90 „		
„ „ neuer	7 „ 70 „	„ 8 „ 40 „		
Erbsen, Koch-	10 „ — „	„ 11 „ 50 „		
Erbsen, Mahl- u. Futter-	8 „ 50 „	„ 9 „ — „		
Heu, altes	4 „ 50 „	„ 5 „ — „		
„ neues	2 „ 80 „	„ 4 „ — „		
Stroh, Flegeldrusch	3 „ 50 „	„ 3 „ 80 „		
Stroh, Maschinendrusch	2 „ 20 „	„ 2 „ 50 „		
Kartoffeln, inländ. neue	2 „ — „	„ 3 „ — „		
Butter, 1 Kilo	2 „ — „	„ 2 „ 60 „		

Gewerbeverein Hohenstein

Unser Sommerfest

bestehend in **Konzert und Ball**

findet **Montag, den 25. August cr.,** von Abends ½8 Uhr, in den Räumen des **„Schützenhauses"** statt.

Der Vorstand.

Bergmannsgruss.

Hohenstein-Er.

Zu dem **am 24. bis 27. August** stattfindenden

Schützen-Fest

der Garde-Compagnie

erlaube ich mir hierdurch Freunde und Gönner ganz ergebenst einzuladen.

Sonntag und **Montag,** den 24. und 25. August,

von Nachmittags 4 Uhr an

Oeffentlicher Ball

gespielt von der Fest-Kapelle.

Mittwoch, d. 27. August: Ball für Schützen und Loosinhaber.

Ich lasse mir angelegen sein, den mich beehrenden Gästen nur das Beste zu bieten und sehe regem Zuspruch entgegen.

Ergebenst ***W. Weissbach.***

NB. Zur Belustigung für Groß und Klein ein **Karoussel** am Platze.

Heute Freitag Schweinschlachten.

Vorm. 11 Uhr Wellfleisch. **Hermann Winter,** Karlstr. 17.

Heute Freitag Schweinschlachten.

11 Uhr **Wellfleisch. Anton Dörr,** Lichtensteinerstr 46.

9500 Mk.

werden auf 1. Hypothek auf ein neues Hausgrundstück gesucht. Werthe Off. erbeten unt. **„9500"** an die Geschäftsstelle d. **„Tageblattes",** Schulstraße.

Mk. 5000

auf großes Grundstück, 15,000 unter Brandkasse, zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter ***N. N. 27*** an die Geschäftsstelle des **„Tageblattes",** Schulstraße, erbeten.

Handwagen,

Radekarren, Schiebböcke, Ackerpflüge empfiehlt billigst

Schmiedemstr. Mehnert.

Achtung!

100 Schock Strohbänder verkauft **G. Götze,** Altmarkt 36.

Gute Bezugsquelle

in Originalgebinden u. ausgewogen als:

Cement Gyps, Schlemmkreide, Deckweiß, Bleiweiß in Oel, Alle Farben, Firnisse, Lacke, Oele, Wagenfette, Huffette, Lederfette, Vaseline, Fensterkitte, Wasserglas, insbesondere

Fußbodenfarben in 6 Farben. schnell und hart trocknend,

Carbolineum, Chlorkalk,

Carbid, Pfd. 35 Pf.

bei 5 Pfd. 30 Pf.

Radfahrerlack u. -Oel, Nähmaschinenöl, Benzin, Dreschmaschinenöl, Salmiakgeist, Webmaschinenöl, Paraffin, Saalwachs, Wachs, gelb, schwarz, weiß.

Alle Cylinder u. Dochte.

Fischthran, Leberthran, Gelatine, roth u. weiß.

Frisches

Speiseleinöl, Pfd. 60 Pf.

Mohnöl, Ricinusöl, Olivenöl, Glycerin, Hoffmannsgeist, Baldriantinktur, Stearinöl, Natron, Weinsteinsäure, Alle Broncen, Bronceöl, Pinsel, Bürsten aller Art.

Maler-Lineale,

Fensterleder, Schwämme.

Buntfeuer, Feuerwerkskörper, alle

Putz- und Waschartikel,

Drogen u. Kräuter

und Vieles mehr empfiehlt

Joh. Alfred Otto

Breitestraße 19.

vis-à-vis „Deutsches Haus".

Dr. Oetkers { **Backpulver, Vanillin-Zucker, Pudding-Pulver**

à 10 Pf Millionenfach bewährte Rezepte gratis von den besten Geschäften.

Wohnungen.

Freundl. Logis

anderweit sofort zu vermiethen Schützenstraße 14.

Eine Erkerwohnung

vom 1. Oktober ab zu vermiethen Weinkellerstraße 9.

Erste Etage

bestehend aus 7 Piecen, wird 1. October miethfrei.

Moltkestraße 17.

Eine kleine Stube ist an ruhige Leute zu vermieth. im **Johannesgarten.**

Eine freundl. Stube,

ist per 1. Oktober oder früher an ruhige Leute zu vermiethen Logenstraße 11.

Eine kleine Oberstube

ist sofort zu vermiethen **Lungwitzerstraße 2.**

Stube u. Kammer

sofort zu vermiethen. **Ang. Schönfeld.**

Möbl. Zimmer

zu vermiethen **Altmarkt 16.**

Möblirtes Zimmer

zu vermiethen. **F. Dünnebier.** König Albertstraße.

Gelegenheits-Kauf.

Ein Posten sehr schöne

Sopha's

in rothen und grünen Rypsbezügen verkauft das Stück mit **35 Mk.**

O. Solbrig,

Lungwitzerstraße Nr. 4.

Reinen Wassersand

verkauft **Wittwe Vettermann, Gersdorf Nr. 9.**

Nächsten Montag Fortsetzung der

Auction

Dresdnerstraße 43.

Außerdem werden auch nach Wunsch verschiedene Gegenstände, als ***Betten, Schränke, Matratzen, Stühle, Sofas***

drei Regale,

1 mit Kästen, 1 mit Glastafel und 1 mit Glasaufsatz und noch verschiedenes Nützliche mehr freihändig verkauft.

Wilhelm Bohne.

Mädchen

für leichte Näharbeit suchen sofort

Gebrüder Müller,

Badstraße 3.

Eingerichteter

Petinet-Arbeiter

ges. **Karl Schlosser,** Wilhelmstr.

Suche sofort ein

Dienstmädchen

15—16 Jahr alt.

G. Vogt, Konditorei, **Gersdorf.**

Ein selbstst. Konditor-Gehülfe wird sofort gesucht. Zu erfahren in der Geschäftsstelle des **„Tageblattes",** Schulstraße.

Mädchen

zum Repassiren und leichter Handarbeit sucht

Paul Voitel, Oberlungwitz.

Linoleum

glatt, bedruckt, Inlaid, Granit,

bei letzteren Farben und Muster durchgehend, gut abgelagert, garantiert fehlerfrei, in uur renommierten Fabrikaten, aussergewöhnlich billig.

Richard Schlesinger

Chemnitz,

Ecke König- u. Brückenstrasse.

Durch gemeinsame, mit der Firma Siegfried Schlesinger, Dresden, in grossem Maassstabe bewirkte Abschlüsse besondere Leistungsfähigkeit.

Muster und Kostenanschläge bereitwilligst.

Messingstangen, Leinwand, Pappe sowie das Verlegen des Linoleums besonders preiswerth.

Plüsch-Ottomanen

u. Sophas

in Auswahl empfiehlt

Ernst Hartig,

Schubertstraße Nr. 25.

Gebr. Sopha, Vertikow, Stühle Ausziehtisch, zu kaufen gesucht. Off. unt. ***A. W. 100*** an Geschäftsstelle des **„Tageblattes",** Schulstraße.

Trauerbriefe

Dankbriefe

Mittheilungen

Tisch-Karten

liefert billigst

Nuhr's Buchdruckerei.

Kaufmännischer Verein

Hohenstein-Ernstthal.

Freitag, den 22. August cr.

Sitzung.

Tagesordnung:

Eingänge.

Ballotage.

Sonstiges.

Der Vorstand.

Theater

in **Hohenstein-Ernstthal.**

Schützenhaus Altstadt.

Sonnabend, den 23. August 1902:

1. Vorstellung.

Berühmte Lustspiel-Novität

Heidmann's Fritzi

Lustspiel in 3 Akten.

Ergebenst ladet ein

Die Direktion.

Norddeutsche Fischhalle

Lungwitzerstr.

empfiehlt von Freitag früh ab

ff. Schellfisch,

ff. Cabliau

ff. geräucherten Lachs

¼ Pfund 65 Pfg.

Eine gebrauchte

Abprotz-Feuerspritze

mit mehreren Schläuchen zu verkaufen. **Clemens Münch,** Chemnitz, Clausstr. 21.

Auch ist eine eiserne

Haus-Wäschemangel

zu verkaufen.

Verloren

wurde am Sonntag früh auf der Goldbachstraße in der Nähe der Sonne ein **Damenhandtäschchen mit Inhalt.** Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung in der Geschäftsstelle des **„Tageblattes",** Schulstraße abzugeben.

Ehren-Erklärung.

Die von mir ausgesprochenen schwere Beleidigung im Gasthaus zum grünen Thal in Lugau gegen **Herrn Emil Freitag** nehme ich hiermit zurück, weil dieselbe aus Unwahrheit beruht.

Bruno Sonntag, i. Gersdorf

Dank.

Für die uns so wohlthuenden Beweise aufrichtiger Liebe und Theilnahme während der Krankheit, beim Tode und Begräbnisse meines lieben Gatten, unseres geliebten Vaters, Groß- u. Schwiegervaters, des Bürgers und Webermeisters

Friedrich Wilhelm Kraft

sagen wir Allen unseren tiefgefühltesten Dank.

Die Hinterlassenen.

Hohenstein-Ernstthal u. Zwenkau bei Leipzig, am 20. Aug. 1902.

Druck und Verlag von J. Nuhr Nachfolger, Max Förster, Hohenstein-Ernstthal. — Verantwortlicher Redakteur i. V. Richard Metzler, Hohenstein-Ernstthal